



Echte Freundschaft braucht keinen Alkohol BZgA stellt Neuheiten der Kampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ vor

Von *voelker-albert*

Erstellt am 19 Mai 2015 - 10:06

Echte Freundschaft braucht keinen Alkohol

BZgA stellt Neuheiten der Kampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ vor

Berlin/Köln, 19. Mai 2015. Jugendliche übernehmen soziale Verantwortung füreinander – insbesondere, wenn es um Alkoholkonsum im Freundeskreis geht. Nach aktuellen Studienergebnissen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) würden etwa 90 Prozent der Jugendlichen zwischen 16 und 21 Jahren versuchen, ihre Freunde vom Weitertrinken abzuhalten, wenn diese zu viel trinken. Verantwortung unter Freunden spielt in der jungen Generation zunehmend eine bedeutende Rolle. Daran orientiert sich auch die Neuausrichtung der BZgA-Alkoholpräventionskampagne für die jugendliche Zielgruppe „Alkohol? Kenn dein Limit.“, die heute in Berlin der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Die neuen Bildmotive, der neue Kinospot und die Internetseite der Kampagne sowie der Flyer "Alkohol - Die Fakten" und "LIMIT. Das Magazin" thematisieren deshalb „Freundschaft“ als zentralen Inhalt.

Anlässlich der Präsentation der BZgA-Kampagne in Berlin erklärt die Drogenbeauftragte der Bundesregierung Marlene Mortler: „Wegen Alkohol gehen nicht nur Freundschaften in die Brüche, sondern es sterben sogar jedes Jahr über 70.000 Menschen an den Folgen ihres Alkoholmissbrauchs. Tausende werden mit Alkoholvergiftungen ins Krankenhaus eingeliefert. Darunter sehr viele Erwachsene, die eigentlich Vorbild sein sollten. Echte Freunde lassen es nicht zu, dass der Krankenwagen kommen muss, sondern achten auf einen kritischen Umgang mit Alkohol. Das ist gelebte Freundschaft.“

Jugendliche selbst sind sich des Risikos bewusst, dass ein zu hoher Alkoholkonsum Beziehungen und Freundschaften gefährden kann. Worin die Risiken bestehen, spiegelt sich in den drei neuen Claims von „Alkohol? Kenn dein Limit.“ wider. Auf die drastische Darstellung der Folgen übermäßigen Alkoholkonsums wird in der neuen Motivlinie der Kampagne bewusst verzichtet, weil Jugendliche derartige Bilder meist nicht auf sich selbst beziehen. Dazu erläutert Dr. Heidrun Thaïss, Leiterin der BZgA: „Freunde sind für Jugendliche ungemein wichtig. Gemeinschaftliche Erlebnisse sind für junge Menschen prägend. Diese sollen positiv erlebt und nicht durch ein zuviel an Alkohol gefährdet werden.“ Weiter betont sie: „Mit der Kampagne „Alkohol? Kenn dein Limit.“ bestärken wir Jugendliche in ihrem verantwortungsbewussten Verhalten, um Freund- und Partnerschaften nicht durch einen unkritischen und sorglosen Umgang mit Alkohol aufs Spiel zu setzen.“

„Alkohol? Kenn Dein Limit.“ richtet sich an junge Menschen ab 16 Jahren. Die Kampagne wird von Beginn an vom Verband der Privaten Krankenversicherungen (PKV) unterstützt. Dazu erklärt Dr. Volker Leienbach, Verbandsdirektor der PKV: „Gerade bei Kindern und Jugendlichen kann durch gute Präventionsarbeit viel erreicht werden: Trinkgewohnheiten bilden sich früh heraus. Lernen Jugendliche einen verantwortlichen Umgang mit Alkohol, hilft ihnen das daher im ganzen weiteren Leben. Wir freuen uns als Private Krankenversicherung, dass wir die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung bei ihrem innovativen Kampf gegen den Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen unterstützen können.“

Seit 2009 motiviert „Alkohol? Kenn dein Limit.“ Jugendliche zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol und im Limit zu bleiben. Von der Zielgruppe wird die BZgA-Kampagne positiv wahrgenommen. Seit 2010 hat die Bekanntheit der Kampagne in allen Altersgruppen stetig zugenommen. Aktuell kennt nahezu jeder 16- bis 21-Jährige den



Slogan „Alkohol? Kenn dein Limit.“ auf Nachfrage.

Damit die Kampagnen-Inhalte die jungen Menschen noch besser erreichen und die Wirksamkeit weiter erhöht wird, hat die BZgA bei der aktuellen Neuausrichtung der Kampagne die jugendliche Zielgruppe noch intensiver als bisher mit eingebunden. Bei der Entwicklung der gesamten Kampagnen-Angebote wurden Anregungen der Jugendlichen in der Bildsprache und in den neuen Claims berücksichtigt. Alle Maßnahmen verfolgen dabei das Ziel der BZgA, den riskanten Alkoholkonsum bei Jugendlichen zu reduzieren. Der Rückgang der Alkoholintoxikationen um 12,8 Prozent im Jahr 2013 gegenüber 2012 - bei jungen Menschen im Alter von 10 bis 19 Jahren - bestätigt diesen Ansatz.

„Alkohol? Kenn dein Limit.“ findet weiterhin auch in der Lebenswelt junger Menschen statt. Im Sommer 2015 werden 50 Peers - das sind junge Erwachsene, die überall dort unterwegs sind, wo sich junge Menschen in ihrer Freizeit aufhalten - im Einsatz sein, um mit Jugendlichen über Risiken und Wirkung von Alkohol zu sprechen.

Weitere Informationen zur Kampagne finden Sie unter: www.kenn-dein-limit.info [1]

Die drei neuen Kampagnenmotive stehen zum Download unter: www.bzga.de/presse/presse motive/alkohol-kenn-dein-limit/ [2]

Kontakt:

Dr. Marita Völker-Albert

Pressesprecherin der

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Maarweg 149-161

50825 Köln

Tel. 0221-8992280

Fax: 0221-8992201

E-Mail: marita.voelker-albert@bzga.de [3]

<http://www.bzga.de>

RSS-Feed: <http://www.bzga.de/rss-presse.php> [4]

Twitter: http://www.twitter.com/bzga_de [5]

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 07:31): <http://www.medkom24.eu/node/20314>

Links:

[1] <http://www.kenn-dein-limit.info>

[2] <http://www.bzga.de/presse/presse motive/alkohol-kenn-dein-limit/>



[3] <mailto:marita.voelker-albert@bzga.de>

[4] <http://www.bzga.de/rss-presse.php>

[5] http://www.twitter.com/bzga_de